

Die besten Fonds für Anleger in Deutschland und Österreich

Von **Bernhard Schock**

Raiffeisenbank in Jungholz

Wie findet ein Anleger in Deutschland oder Österreich den für ihn besten Fonds? Das Fonds-Shopping der Raiffeisenbank in Jungholz weist den Weg.

Die Investmentfondsbranche erfreut sich weltweit eines hohen Zuflusses von Anlagemitteln. So verzeichneten die in Deutschland zum Vertrieb zugelassenen Investmentfonds in den Jahren 2000 und 2001 trotz des schwierigen Börsenumfeldes Mittelzuflüsse von insgesamt 188 Milliarden Euro (Quelle: Bundesverband für Investmentfonds, 2002).

Vor allem neu aufgelegte Themen- und Branchenfonds profitierten von den massiven Kapitalzuflüssen, obwohl diese im Hinblick auf ihre Ertrags-/Risiko-Situation und die Managementleistungen noch nicht zu bewerten waren. Zudem ist es empirisch erwiesen, dass Fonds mit einer längeren Historie innerhalb der jeweiligen Anla-

gekategorie oft stark unterschiedliche Leistungen erbringen. Umso wichtiger ist es daher, genau jene Fonds zu erwerben, die nachhaltig zu den besseren ihrer Kategorie zählen.

Aus diesem Grund und in konsequenter Fortsetzung ihrer Investmentphilosophie (modulares Portfolio-System) analysieren die Research-Spezialisten der Raiffeisenbank in Jungholz laufend die internationale Fondsszene und erstellen anhand dieser Auswertung eine hauseigene vierteljährliche Hitliste für das Fonds-Shopping. Diese Analyse profitiert von der Produkteunabhängigkeit der Raiffeisenbank in Jungholz und konzentriert sich vornehmlich auf die in Deutschland und Österreich zum Vertrieb zugelassenen Fonds.

Beim Fonds-Shopping werden verschiedenste Ansätze berücksichtigt. Hierbei ist neben einer rollenden Betrachtung verschiedener Zeitabschnitte innerhalb eines Analysezeitraums, bei dem eine möglichst kontinuierliche (Out)-Performance gegenüber dem Vergleichsindex (Benchmark) erzielt

werden soll, auch der Miteinbezug diverser Risikokennzahlen wichtig. Hier stehen Kennzahlen wie das Sharpe Ratio oder das Information Ratio im Mittelpunkt. Aber auch das Fondsmanagement und die Managementgrundsätze selbst bzw. die Bonität der Fondsgesellschaft werden von der Research-Abteilung genau analysiert.

Erst wenn ein Fonds diesen umfassenden Analyse- und Auswahlprozess durchlaufen hat und als einer der Besten herausgefiltert worden ist, genügt er den Anforderungen, um als Fondsempfehlung aufgenommen zu werden. Von dieser Konzeption profitiert der Private-Banking-Kunde, da sich damit die jeweils leistungsstärksten Anbieter in seinem Depot wiederfinden.

Nun kann es aber vorkommen, dass sich ein Investmentfonds im Lauf der Zeit verschlechtert. Dies kann aufgrund eines Wechsels im Fondsmanagement, einer Änderung in der Anlagestrategie oder auch wegen einer Fehleinschätzung der Märkte geschehen. Um zu verhindern, dass ein solcher Fonds über längere Zeiträume hinweg im Depot mitgeführt wird, empfiehlt es sich, das Portfolio in die Hände einer professionellen Verwaltung zu legen, denn die Zeit und vor allem das technische Equipment, um die Qualität von Investmentfonds selbst regelmässig analysieren zu können, stehen dem klassischen Privatanleger selten zur Verfügung.

Die Stärken einer fondsgebundenen Vermögensverwaltung bei der Raiffeisenbank in Jungholz liegen insbesondere darin, dass die Portfoliomanager dem Anleger nach Festlegung einer Ausrichtung (s. Grafiken) die Einzelentscheide für den Kauf oder Verkauf der einzelnen Fonds abnehmen. Hierbei kommen sowohl Länder- als auch Branchenfonds sowie Standard- und Spezialfonds zum Einsatz. Auf diese Weise können nicht zuletzt Unter- und Übertreibungen der weltweiten Märkte effizient genutzt werden. ■

The Best Mutual Funds for Investors in Germany and Austria

Despite the difficult investment environment, the mutual fund business keeps booming. But how can an investor identify those funds that are best suited to his specific investment needs and goals? Fund shopping by Raiffeisenbank in Jungholz provides the answer for investors in Germany and Austria.

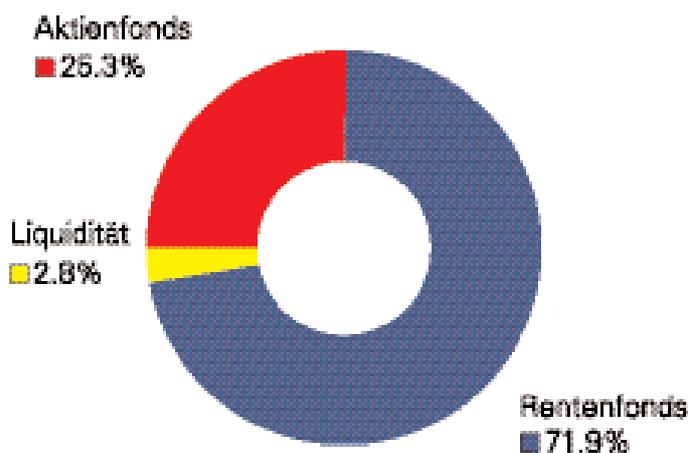
In their evaluation process, the Raiffeisenbankers take a great number of factors into account that form the basis for their fund selection. These include a continuous outperformance of the funds as compared to their benchmark as well as risk ratios like the Sharpe Ratio or the Information Ratio. But other factors like the quality of the fund management and its management principles are equally important. A particular mutual fund must pass this comprehensive evaluation and selection process before it may hope to be put on the bank's recommendation list.

As mutual funds may deteriorate over time – because of management or investment strategy changes or because of a miscalculation of market trends – they must be constantly monitored and, if necessary, dropped from the portfolio. Because most private investors lack the time and the necessary equipment, it is best for them to delegate this task to a professional portfolio manager or bank.

Fonds-Vermögensverwaltung – die aktuelle Asset Allocation der Raiffeisenbank in Jungholz

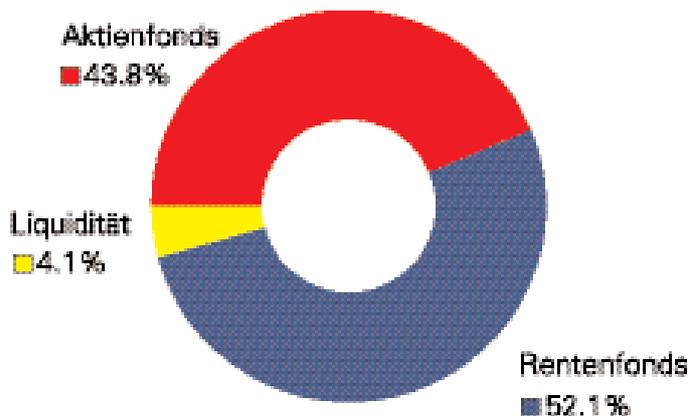
Konservative Ausrichtung

Gartmore CSF Continental Europe	7.21%
Fidelity European Growth (PA)	3.09%
CB Fd. Europ. Emerg. Market Equity P	1.74%
Nordea 1 - North American Value Fund	2.19%
UBS (Lux) Equity Fund Mid Caps USA	3.37%
Russell MSMM Japan Equity Fund C	1.08%
Mellon Asian Equity Portfolio	0.96%
DWS Vermögensbildungsfonds I	0.92%
Templeton Growth (Euro) Fund A	1.55%
DWS Energiefonds	1.60%
Zürich Invest Life Science	1.59%
CS Bond Fund (Lux) Euro B	26.17%
DWS Vermögensbildungsfonds «R»	15.03%
DIT Europazins	10.99%
DWS Emerging Markets Bond	2.67%
DWS ReInrenta	7.10%
DIT Lux Corporate Bond Europa	4.04%
Nordea 1 - NOK Reserve	5.90%
DWS Geldmarktfonds	0.00%



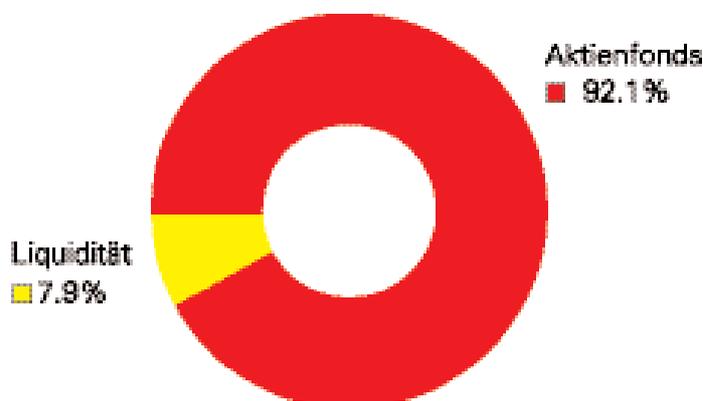
Ausgewogene Ausrichtung

Gartmore CSF Continental Europe	11.24%
Fidelity European Growth (PA)	6.38%
CB Fd. Europ. Emerg. Market Equity P	2.86%
Nordea 1 – North American Value Fund	4.21%
UBS (Lux) Equity Fund Mid Caps USA	6.41%
Russell MSMM Japan Equity Fund C	1.73%
Mellon Asian Equity Portfolio	2.39%
DWS Vermögensbildungsfonds I	1.73%
Templeton Growth (Euro) Fund A	1.52%
DWS Energiefonds	2.60%
Zürich Invest Life Science	2.71%
CS Bond Fund (Lux) Euro B	19.85%
DWS Vermögensbildungsfonds «R»	10.85%
DIT Europazins	7.40%
DWS Emerging Markets Bond	1.94%
DWS ReInrenta	5.22%
DIT Lux Corporate Bond Europa	3.15%
Nordea 1 - NOK Reserve	3.72%
DWS Geldmarktfonds	0.00%



Dynamische Ausrichtung

DWS Investa	3.88%
Gartmore CSF Continental Europe	22.44%
JPMF Europe Strategic Value Fund A	5.43%
CB Fd. Europ. Emerg. Market Equity P	5.74%
Nordea 1 – North American Value Fund	9.66%
UBS (Lux) Equity Fund Mid Caps USA	12.86%
MS Sicav US Small Cap Growth A	2.46%
Russell MSMM Japan Equity Fund C	4.29%
Mellon Asian Equity Portfolio	4.00%
DWS Vermögensbildungsfonds I	3.92%
Templeton Growth (Euro) Fund A	4.15%
DWS Energiefonds	6.52%
Zürich Invest Life Science	3.86%
Fidelity European Growth (PA)	2.86%
DWS Geldmarktfonds	1.65%



Alle Angaben per Juni 2002